

Protokoll der Sitzung des Stadtteilbeirates Stadtmitte

Protokollant/in	Babett Schwede-Oldehus/ Fatih Mutlu
Datum	Dienstag, 4. September 2018
Von	19.05h
Bis	20.10h
Teilnehmer	Anwesend: Antje Klein, Manfred Fellmann, Fatih Mutlu, Hans Lindemann, Babett Schwede-Oldehus, Dr. Michael Klinger, Klaus-Dieter Iwers,
Gäste	Bewerber für den Seniorenbeirat
Ort:	Neues Rathaus, Großflecken 59, 24534 NMS, Raum 1.6
Tagesordnung	Liegt vor

Ergebnisse:

TOP	Ergebnis	Veranlassung Wer / Was
1.	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die bisherige Stadtteilversteherin Antje Klein Frau Klein dankt für die bisherige gute Zusammenarbeit des Gremiums in den letzten 5 Jahren. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.	
2.	Wahl der Stadtteilversteherin / des Stadtteilverstehers unter der Leitung des ältesten Mitglieds Frau Antje Klein. Vorschlag: Babett Schwede-Oldehus, CDU Ratsmitglied Keine weiteren Kandidaten Ergebnis: einstimmig	Antje Klein
3.	Verpflichtung der neu gewählten Stadtteilversteherin / des neu gewählten Stadtteilverstehers Als gewählte Ratsfrau ist eine Verpflichtung der neuen Vorsitzenden nicht nötig.	Antje Klein
4.	Wahl der stellvertretenden Stadtteilversteherin / des stellvertretenden Stadtteilverstehers Die neue Vorsitzende dankt für das Vertrauen und betont ihre Ambition, die Arbeit im StB auch möglichst einvernehmlich gestalten zu wollen, um als „starke Stimme“ als Vertreter der Bürger in die Fraktion hineinwirken zu wollen. Vorschlag: Hans Lindemann schlägt Antje Klein (SPD) vor; Klaus-Dieter Iwers (Grüne) schlägt sich selber vor. Nach kurzer Vorstellung bittet die VS um Abstimmung nach Alphabet Ergebnis: Klaus-Dieter Iwers: 1 Ja & 6 Nein Stimmen Antje Klein: 6 Ja 1 Enthaltung	Vorsitzende
5.	Verpflichtung der neu gewählten stellvertretenden Stadtteilversteherin / des neu gewählten stellvertretenden Stadtteilverstehers Frau Schwede-Oldehus gratuliert der stellv. Vorsitzenden und verpflichtet sie per Handschlag in ihrem Amt.	
6.	Verpflichtung der anderen Mitglieder des Stadtteilbeirats Die Mitglieder Manfred Fellmann, Hans Lindemann und Dr. Klinger werden von der Vorsitzenden per Handschlag verpflichtet	
7.	Wahl der Protokollführerin / des Protokollführers Vorschlag: Fatih Mutlu Ergebnis: einstimmig Im Vertretungsfall erklärt sich netterweise Herr Fellmann zur Protokollführung bereit	

10

TOP	Ergebnis	Veranlassung Wer / Was												
8.	Genehmigung der Tagesordnung Nach der vorherigen Korrektur des Wortlautes in Punkt 4 durch Frau Klein, wird die TO von den neuen Mitgliedern einstimmig beschlossen													
9.	Verwendung des Erlöses aus der Aktion "Wir machen Neumünster sauber" Herr Lindemann und Frau Klein machen auf Grund der guten Beteiligung des Jugend Rot Kreuz von 30 Helfern/innen an der Aktion den Vorschlag, die 650,- € an das JRK zu spenden. Herr Iwers macht den Vorschlag dem JVN das Geld zukommen zu lassen. Die Vorsitzende lässt nach kurzer Diskussion darüber abstimmen. Bei einer Enthaltung soll das Geld dem JRK zu Gute kommen. Die VS wird das dem Verein mitteilen und es weiter an die Stadtpräsidentin leiten.	VS & SP												
10.	Vorstellung der Kandidaten für den Seniorenbeirat für den Stadtteil Stadtmitte und Entscheidung über die Listenplätze. Die Vorsitzende bittet um Vorstellung der einzelnen Kandidaten. Es liegen - nach Rückzug einer Meldung (Horst Lessing), insgesamt 5 Bewerber vor; drei müssen für den Beirat gewählt und in der gewählten Reihenfolge entsandt werden. Herr Steffens erklärt auf Grund der Terminierung der Sitzungen des Seniorenbeirates nur als Stellvertreter zu Verfügung stehen zu können. Ergebnis: Abstimmung (J/N/E) <table><tr><td>1. Willms, Manfred (75)</td><td>(7/0/0)</td></tr><tr><td>2. Andresen, Luzie (89)</td><td>(6/0/1)</td></tr><tr><td>3. Ahrens, Jens (60)</td><td>(5/0/2)</td></tr><tr><td>4. Dehn, Erika (63)</td><td>(1/0/6)</td></tr><tr><td>5. Steffens, Holger (64)</td><td>(7/0/0) Interesse nur als Nachrücker ...</td></tr><tr><td>6. Lessing, Horst</td><td>nicht angetreten</td></tr></table> Die VS dankt den Anwesenden Kandidaten/innen für ihre Bewerbung sowie ihr Engagement, und wünscht ihnen viel Erfolg bei der weiteren Arbeit.	1. Willms, Manfred (75)	(7/0/0)	2. Andresen, Luzie (89)	(6/0/1)	3. Ahrens, Jens (60)	(5/0/2)	4. Dehn, Erika (63)	(1/0/6)	5. Steffens, Holger (64)	(7/0/0) Interesse nur als Nachrücker ...	6. Lessing, Horst	nicht angetreten	VS & VW
1. Willms, Manfred (75)	(7/0/0)													
2. Andresen, Luzie (89)	(6/0/1)													
3. Ahrens, Jens (60)	(5/0/2)													
4. Dehn, Erika (63)	(1/0/6)													
5. Steffens, Holger (64)	(7/0/0) Interesse nur als Nachrücker ...													
6. Lessing, Horst	nicht angetreten													
11.	Anträge Es liegen keine Anträge vor													
12.	Mitteilungen - Frau Klein weist auf zwei Vorlagen hin: DS 0130/2018 Thema „3. Stufe Lärmaktionsplanung“ und DS 0146/2018 Bebauungsplan Nr.163 Plöner Str./Haartallee“ und bittet um Vorstellung im StB in einer der nächsten Sitzungen. - Die VS weist auf die Vorlage zur Ratsversammlung am 11.09.18 DS 0162/2018/DS zum Thema „Großfleckengestaltung“ hin, und bittet auch hier um Beteiligung/ bzw. Vorstellung im StB. - Die VS betont, dass es ihr wichtig ist, zukünftige StB Sitzungen auch in verschiedenen Einrichtungen der Innenstadt stattfinden lassen zu wollen. Sie wird sich entsprechend kümmern.													
13.	Einwohnerfragestunde <table><tr><td>1. Peer Matthesdorf, Anwohner aus dem Mühlenhof, beklagt das hohe Verkehrsaufkommen im Mühlenhof durch die Baustellensituation in der Innenstadt. Er bittet um Klärung einer möglichen Verkehrsberuhigung und Ausweitung der 30Zone. Außerdem fragt er, warum der Mühlenhof keine Anliegerstraße sei.</td></tr></table>	1. Peer Matthesdorf, Anwohner aus dem Mühlenhof, beklagt das hohe Verkehrsaufkommen im Mühlenhof durch die Baustellensituation in der Innenstadt. Er bittet um Klärung einer möglichen Verkehrsberuhigung und Ausweitung der 30Zone. Außerdem fragt er, warum der Mühlenhof keine Anliegerstraße sei.												
1. Peer Matthesdorf, Anwohner aus dem Mühlenhof, beklagt das hohe Verkehrsaufkommen im Mühlenhof durch die Baustellensituation in der Innenstadt. Er bittet um Klärung einer möglichen Verkehrsberuhigung und Ausweitung der 30Zone. Außerdem fragt er, warum der Mühlenhof keine Anliegerstraße sei.														

FD 50
Senioren-
Büro

FD
61

61
32
60

TOP	Ergebnis	Veranlassung Wer / Was
	Die VS will sich zu diesem – schon seit längeren durch ihn beklagten Thema – einen Sachstand aus der VW holen und Herrn Matthesdorf dann dazu informieren. 2. Herr Matthesdorf fragt nach einer Umsetzung des „Pan´s“ aus dem Renck´schen Park in die Lütjenstrasse. Die VS kann dazu erklären, dass es bereits einen Antrag an die VW durch die Ratsversammlung gegeben hat, wo ein grundsätzliches Konzept zur Positionierung, Pflege & Beschriftung der Kunst im öffentl. Raum gibt. Sie wird nach der Umsetzung des Beschlusses in der VW anfragen. Von einer „willkürlichen“ Versetzung einzelner Kunstwerke rät sie dringend ab. 3. Herr Arnes fragt noch einmal nach dem Sachstand zu den Parkplätzen in der Brüggemannstrasse (siehe Sitzung vom 15.11.2017) Die VS wird auch danach in der VW anfragen. 4. Herr Steffens moniert die fehlende Beschilderung eines Radwegabschnittes in der Brachenfelder Str. Die VS macht ihn darauf aufmerksam, dass er dazu eine Anfrage an die kommende RV gestellt hat und es erst einmal die Beantwortung seiner Anfrage abgewartet werden soll. 5. Herr Steffens macht auf die Radfahrsituation in der Christianstr. stadtauswärts aufmerksam und betont die Gefährdung durch die vorbeifahrenden Fahrzeuge. Die VS macht auf ein vom Rat bereits beschlossene Vorlage zum Thema „NMS soll Fahrradstadt werden“ und die Kennzeichnung der Radwege, welche bereits an einigen Stellen erfolgt ist. Trotzdem soll in der VW wegen weiteren Maßnahmen in der Christianstraße angefragt werden. 6. Frau Luzie Andresen beklagt die Verkehrssituation vor der Wilhelm-Tank-Schule durch hohes Verkehrsaufkommen während der Bring- und-Holzeiten durch die Eltern Die VS betont, dass es sich hier nicht nur um ein lokales Problem handelt, sondern an weiteren Schulen in NMS sowie in vielen Städten auffällig und sehr problematisch sei. Es werden derzeit verschiedene Ideen diskutiert, aber leider gibt es noch keinen Königsweg. Die Vorsitzende dankt den Anwesenden für die lebhaft und konstruktive Sitzung, und schließt diese um 20.10h	40 60 32 60 60 61 32
	Im Anschluß an die öffentliche Sitzung hat der Beirat folgende Sitzungstermine festgelegt: Dienstag, der 30. Oktober 2018 Dienstag, der 4. Dezember 2018 jeweils ab 19.00h	

erstellt:

Babett Schwede-Olderus, Vorsitzende

und Fatih Mutlu, Protokollführer